

Erste Hilfe

Fallbeispiele mit Notfalldarstellung

Arbeitsblatt: Schminktechniken

## Grundtechniken des Schminkens von Wunden

- 1. Dermawachs vorbereiten**  
Gleichmäßiges, oberflächiges Herausschaben des Dermawachs aus der Dose.
- 2. Wachs weich kneten**  
Achtung: Bei zu großer Wärme kann das Wachs an den Fingern kleben bleiben, dann ist eine Verarbeitung schwierig.
- 3. Wachs auf die Haut bringen (leicht andrücken)**  
Wachs hält nicht gut, wenn die Haut eingecremt, fettig oder schweißig ist.
- 4. Mit Spatel und Make-up Remover anmodellieren**  
Die Übergänge genau bearbeiten. Es darf kein Remover unter das Wachs gelangen.
- 5. Make-up Remover mit Schwämmchen abtupfen**  
Den Schwamm mit Remover nicht für andere Arbeiten nutzen.
- 6. Mit Transparentpuder das Dermawachs abdecken**  
Vor dem Öffnen der Puderdose auf den Deckel klopfen. Deckel nach Gebrauch gleich schließen. Genügend Puder benutzen.
- 7. Puderreste entfernen**  
Dies geschieht mit einem Rougepinsel.
- 8. Wunde im Dermawachs mit Spatelspitze ausschneiden/formen**  
Spatel mit Remover behandeln. Ohne Remover kann das Wachs am Spatel hängen bleiben. Nicht zu tief mit dem Spatel arbeiten.
- 9. Wundgrund/Rand mit schwarzem Wasser-Make-up dunkel auslegen**  
Das Schwarz gibt der Wunde Tiefe. Bei Verwendung von Cremefarben den Pinsel gleich auswaschen.
- 10. Mit hell/dunkel Creme-Make-up die Wunde darstellen**  
Größe und Tiefe der Wunde ergeben sich aus der benutzten Menge des Creme-Make-up's.
- 11. Filmblut in die Wunde geben**  
Die Menge und die Flussrichtung sind zu beachten. Filmblut trocknet aus. Wenn dieser Effekt nicht gewünscht ist, erst später auftragen.